



**Abschlussbericht des studentischen Projekts
„Evaluation der Lehre“
an der
Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Köln**

Wintersemester 2020/2021

Stand: 25.03.2021

Inhalt

Einleitung.....	3
1. Die Evaluationen im Wintersemester 2020/2021.....	3
1.1. Anmeldung zur Evaluation	3
1.2. Durchführung der Befragungen	3
2. Verwendete Fragebögen.....	4
2.1. Vorlesungen.....	4
2.2. Praktika.....	4
2.3. Seminare.....	4
3. Übersicht der evaluierten Veranstaltungen.....	6
3.1. Chemie/Biochemie	6
3.2. Didaktiken.....	7
3.3. Geowissenschaften.....	8
3.4. Mathematik/Informatik.....	10
3.5. Physik.....	11
4. Evaluationen.....	12
4.1. Mittlere Schulnote nach Veranstaltungstyp.....	13
4.2. Lerntempo nach Veranstaltungstyp	14
4.3. Vergleich der vergebenen Schulnote nach Veranstaltungstyp	15
4.4. Vergleich des Lerntempos nach Semestern und Veranstaltungstyp	17
5. Die Umfrageergebnisse	19
5.1. Darstellungsform der Ergebnisse	19
5.2. Vorlesungen.....	20
5.3. Vorlesungen mit Übung.....	20
5.4. Seminare.....	20
5.5. Praktika.....	20
6. Schlussbemerkung.....	26

Einleitung

Aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie in Deutschland wurde die Lehre an der Universität zu Köln im Sommersemester 2020 auf Onlinebetrieb umgestellt.

Nachdem die Evaluationen im Sommer ausgesetzt waren, wurden sie im Wintersemester auf freiwilliger Basis weitergeführt. Das Ziel der Evaluation war auch in diesem Semester in erster Linie eine einfache Rückmeldung der Studierenden an die Dozierenden zu ermöglichen. Des Weiteren ist die Evaluation eine Möglichkeit der Qualitätskontrolle der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät. Alle Umfragen wurden in diesem Semester online erstellt, durchgeführt und ausgewertet.

1. Die Evaluationen im Wintersemester 2020/2021

1.1. Anmeldung zur Evaluation

Über die Sekretariate und Studiengangskoordinator*innen wurde zu Beginn des Semesters ein Link zum Anmeldeformular an die Dozierenden weitergegeben. Bei der Anmeldung konnte aus zwei Umfragezeiträumen von je 10 Tagen gewählt werden: der erste Zeitraum war Mitte Dezember, der zweite Ende Januar bis Anfang Februar. Des Weiteren konnten die fünf verschiedenen Fragebögen eingesehen und ein zur Veranstaltung passender ausgewählt werden.

1.2. Durchführung der Befragungen

Die Umsetzung der Umfragen wurde über die Plattform EvaSys realisiert. Mithilfe von Studierenden-Daten aus Klips2.0 konnten die Umfragen so gestaltet werden, dass alle Studierenden zu Beginn des Umfragezeitraums eine E-Mail mit einem Teilnahme-Link zur entsprechenden Umfrage erhielten. Der Link war individuell, anonymisiert und nur einmalig verwendbar.

1.3. Auswertung der Daten

Am Ende des Umfragezeitraums erhielten alle Dozierenden eine Auswertung der Umfrage zu Ihrer Lehrveranstaltung. Eine reduzierte Variante der Auswertungen ohne Freitexte wurden auch in diesem Semester wieder den jeweiligen Studiengangskoordinator*innen zur Verfügung gestellt, sofern die Dozierenden der Weitergabe nicht widersprachen. Die Rohdaten der Umfragen wurden für diesen Abschlussbericht aggregiert, sodass ein Vergleich der Fachbereiche pro Veranstaltungstyp möglich ist. Dabei wird sichergestellt, dass den aggregierten Daten keine Einzelbewertungen entnommen werden können. Die erzeugten Diagramme sollen eine Übersicht der Lehrqualität an der Math.-Nat Fakultät geben und mögliche Tendenzen aufzeigen. Dabei ist die Art der Datenverarbeitung zu berücksichtigen. Für jede Veranstaltung werden die Mittelwerte zu jeder Frage aus EvaSys exportiert. Jeder Mittelwert wird dann ohne Gewichtung weiterverarbeitet.

2. Verwendete Fragebögen

Die Evaluation der Veranstaltungen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät im Wintersemester 2020/2021 basiert auf verschiedenen Fragebögen, die den unterschiedlichen Veranstaltungstypen angepasst sind (Vorlesung, Vorlesung mit Übungseinheiten, Praktikum, Ringvorlesung, Seminar und Seminar im Vorlesungsstil). Zum besseren Vergleich ist die erste Seite der Fragebögen bei allen Veranstaltungstypen (abgesehen vom Veranstaltungstyp „Praktikum“) gleich. Auf der zweiten Seite der Fragebögen sind spezifische Fragen zum jeweiligen Veranstaltungstyp zu finden. Die auf allen Fragebögen befindlichen Felder für Freitextkommentare sollen den Studierenden die Möglichkeit bieten, direkte Kritik und Anregungen über Bereiche zu äußern, die die geschlossenen Fragen nicht oder nur teilweise erfassen. Alle Fragebögen finden Sie im Anhang.

2.1. Vorlesungen

Auch in diesem Semester wurden zu einem großen Teil Veranstaltungen evaluiert, die von nur einer Lehrperson gehalten und mit einer Klausur beendet wurden. Sie stellen insgesamt den häufigsten Veranstaltungstyp dar. Der dazugehörige Fragebogen umfasst die Umsetzung, Organisation und Qualität der Lehrveranstaltung, sowie Organisation, Kommunikation und Kompetenz der Lehrperson(en). Ein separater Fragebogen wurde für die Kombination aus Vorlesung und Übung, in welchen die Studierenden den Stoff der Vorlesung an Übungsaufgaben vertiefen, erstellt.

2.2. Praktika

Eine weitere wichtige Veranstaltungsform in den naturwissenschaftlichen Fächern ist das Vertiefen des gelernten Stoffes durch praktisches Arbeiten unter Aufsicht. Dies ist oft verbunden mit entsprechenden abschließenden Kolloquien, in denen die Studierenden ihr erworbenes Wissen demonstrieren müssen. Für diese praxisorientierte Veranstaltungsart wurde hier ein entsprechender Bogen für Praktika verwendet, welcher darauf ausgerichtet ist, die Veranstaltungen im Gesamten zu evaluieren.

2.3. Seminare

Ein weiterer Fragebogen wurde für Seminare entworfen, die in vielen Fachbereichen ein wichtiger Bestandteil des Studiums sind. Die Fragebögen enthalten unter anderem Fragen zu den Vorträgen der Studierenden und zu deren Vorbereitung. Weiterhin gibt es Seminare, in denen die Studierenden keine Vorträge halten, die wiederum mit einem

abgeänderten Fragebogen evaluiert werden. Im vorliegenden Gesamtbericht werden Seminare mit und ohne Studierenden-Vorträge zu einem Veranstaltungstyp zusammengefasst.

3. Übersicht der evaluierten Veranstaltungen

3.1. Chemie/Biochemie

Veranstaltungstyp	Titel	Klips2.0-	Lehrperson/en	Rückläufer	Angemeldete
		Nummer			Studierende
Praktikum	Medical Biochemistry: Enzymes, Metabolites and Diseases, Practical/Lab (MN-BC-BSM-01)	14816.3102	Schrader, Katrin, Dr.	7	10
Seminar	Advanced Inorganic and Materials Chemistry	14816.1117	Bruns, Jörn, Dr.	13	21
Seminar	Advanced Biochemistry, Seminar (MN-C-A-BC)	14816.1151	Schrader, Katrin, Dr.	3	8
Seminar	Medical Biochemistry: Enzymes, Metabolites and Diseases, Seminar (MN-BC-BSM-01)	14816.3101	Schrader, Katrin, Dr.	8	10
Vorlesung	Organic Electronics	14816.1250	Fazzi, Daniele, Dr.	7	16
Vorlesung	Methods for surface and interface analysis (MN-C-P-PC)	14816.1272	Olthof, Selina, Dr.	2	9
Vorlesung	Grundlagen der Biochemie für Lehramt, Biologie und Chemie	14912.1005	Riemer, Jan, Prof.	51	287
Vorlesung	Wahlpflichtfach Anorganische Chemie	14816.0510	Ruschewitz, Uwe, Prof. Dr.	7	20
Vorlesung	Advanced Biochemistry (MN-C-A-BC) Vorlesung	14816.1150	Schrader, Katrin, Dr.	2	9
Vorlesung	Medical Biochemistry: Enzymes, Metabolites and Diseases (MN-BC-BSM-01)	14816.3100	Schrader, Katrin, Dr.	6	10
Vorlesung	Biochemie (Biologie III/A)	14912.2010	Schwarz, Guenter, Prof.	23	150
Vorlesung mit Übungen	Toxikologie	14816.0180	Andresen-Streichert, Hilke, PD Dr. rer. nat.	32	122
Vorlesung mit Übungen	Chemie für Studierende der Medizin und der Neurowissenschaften	14816.7200	Dozierende der Chemie	18	129
Vorlesung mit Übungen	Allgemeine und Anorganische Chemie	14816.7113	Klein, Axel, Prof. Dr.	10	61

3.2. Didaktiken

Veranstaltungstyp	Titel	Klips2.0-	Lehrperson/en	Rückläufer	Angemeldete
		Nummer			Studierende
Praktikum	Aufbau der Materie, Praktikum (GG-Che-B07)	14816.4532	Book, Klaus, Dr.	6	40
Praktikum	Praktikum zur Allgemeinen und Anorganischen Chemie I	14805.0001	Poensgen, Fabian	9	20
Seminar	Argumentieren im naturwissenschaftlichen Unterricht	14388.0126	Maier, Veit, Dr.	4	10
Seminar	Diagnostik, Förderung und Leistungsbeurteilung im sprachsensiblen Geographieunterricht	14388.0124	Maier, Veit, Dr.	5	15
Seminar	Diskontinuierliche Texte im naturwissenschaftlichen Unterricht	14388.0125	Maier, Veit, Dr.	4	10
Seminar	MA OS Geographie unterrichten lernen	14808.0004	Maier, Veit, Dr.	28	42
Seminar	MA OS Projektseminar Fachdidaktik: Multiperspektivität	14808.0019	Maier, Veit, Dr.	13	18
Seminar	Das Schulfach Geographie? Grundlagen geographischen Arbeitens	14892.0001	Mainz, Joakim, StR i.H.	5	31
Seminar	Vorbereitung zum Praxissemester	13991.1044	Wiktorin, Dorothea, Dr.	8	41
Seminar (ohne Vorträge)	BA MS Lehren und Lernen mit digitalen Geomedien	14808.0051	Wolff-Seidel, Sebastian, Dr.	7	34
Vorlesung	Aufbau der Materie, Vorlesung und Übung (GG-Che-B07)	14816.4533	Book, Klaus, Dr.	8	46
Vorlesung	Einführung in die Mathematikdidaktik	14795.4008	Meyer, Michael, Prof. Dr.	65	152
Vorlesung	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung, Chemie I	14816.4880	Ruschewitz, Uwe, Prof. Dr.	32	91
Vorlesung mit Übungen	Didaktik der Geometrie	14795.4030	Buchholtz, Nils, Prof. Dr.	39	122
Vorlesung mit Übungen	Mathematische Methoden für das Lehramt (Ba of Arts)	14756.0014	Bulla, Ralf, apl. Prof. Dr.	8	53
Vorlesung mit Übungen	Analytische Methoden in der Chemie (GG-Che-B08)	14816.4534	Giernoth, Ralf, Prof. Dr.	11	48
Vorlesung mit Übungen	Theoretische Physik I (Lehramt BA GymGe/BK)	14756.0024	Krug, Joachim, Prof.	13	55

Vorlesung mit Übungen	Grundlagen der Mathematik	14795.4046	Meyer, Michael, Prof. Dr.	70	139
Vorlesung mit Übungen	Geometrie HR-M-B3 / SP-M-B3	14795.4052	Rott, Benjamin, Prof. Dr.	32	85
Vorlesung mit Übungen	Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt (GG-M-MD)	14795.4095	Zindel, Carina, Jun.-Prof.	15	31

3.3. Geowissenschaften

Veranstaltungstyp	Titel	Klips2.0- Nummer	Lehrperson/en	Rückläufer	Angemeldete Studierende
Praktikum	Digitalisierung findet Stadt	14892.0142	Butsch, Carsten, PD Dr.	5	13
Seminar	Naturgefahren und ihre Auswirkungen	14892.0103	Brill, Dominik, Dr.	14	29
Seminar	Urbane Transformation in Asien (SR)	14892.0251	Butsch, Carsten, PD Dr.	9	19
Seminar	Urbane Transformation in Asien (wöchentlich)	14892.0252	Butsch, Carsten, PD Dr.	6	17
Seminar	Küstengebiete Europas und Asiens aus Mensch-Umwelt-Perspektive	14892.0104	Dozierende der Geowissenschaften	3	28
Seminar	Bevölkerung und Stadt (Gruppe 1 und 2)	14892.0031	Follmann, Alexander, Dr.	35	141
Seminar	Ansätze und Fallbeispiele geographischer Forschung zu Mensch-Umwelt-Interaktionen	14892.0280	Kehl, Martin, Priv. Doz. Dr.	8	27
Seminar	Einführung in die Geographie	14892.0010	Kelterbaum, Daniel, Dr.	11	35
Seminar	Karteninterpretation	14892.0120	Kelterbaum, Daniel, Dr.	17	46
Seminar	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Rechenverfahren	14892.0050	Kelterbaum, Daniel, Dr.	15	42

Seminar	Seminar/ Übung Bevölkerung und Stadt	14892.1031	Mainz, Joakim, StR i.H.	16	56
Seminar (ohne Vorträge)	Proseminar Klima, Wasser, Vegetation (Gruppe 3)	14892.0021	Brill, Dominik, Dr.	7	23
Seminar (ohne Vorträge)	Wasserressourcen und Wassermanagement	14892.0210	Dlugoß, Verena, Dr.	4	8
Seminar (ohne Vorträge)	Seminar Klima, Wasser, Vegetation	14892.0021	Laermanns, Hannes, Dr.	16	32
Seminar (ohne Vorträge)	Seminar/Übung Klima, Wasser, Vegetation	14892.0021	Riedesel, Svenja, M. Sc.	16	32
Vorlesung	Einführung in die Geophysik und Meteorologie (EGM)	14904.1011	Crewell, Susanne, Prof.	14	87
Vorlesung	Challenging Research Topics: Polar Meteorology (METTOP)	14904.2181	Ebell, Kerstin, Dr.	3	4
Vorlesung	VL Öffentliches Recht (speziell für Studierende der Geographie)	14892.0092	Pernice-Warnke, Silvia, Dr.	7	13
Vorlesung mit Übungen	Atmospheric Radiation (METRAD)	14904.2141	Löhnert, Ulrich, Prof. Dr.	2	9
Vorlesung mit Übungen	Physik für Studierende der Naturwissenschaften	14756.0002	Stutzki, Jürgen, Prof.	83	237
Vorlesung mit Übungen	Datenverarbeitung und Programmieren (DATPRO)	14904.1091	Wennmacher, Alexandre, Dr.	3	30

3.4. Mathematik/Informatik

Veranstaltungstyp	Titel	Klips2.0- Nummer	Lehrperson/en	Rückläufer	Angemeldete Studierende
Seminar	Maschinelles Lernen in Theorie und Praxis	14722.0039	Schlottke-Lakemper, Michael, Dr.	20	20
Vorlesung	Algebra	14722.0011	Littelmann, Peter, Prof. Dr.	56	172
Vorlesung mit Übungen	Approximationsalgorithmen	14722.5003	Antoniadis, An- tonios, Dr.	10	109
Vorlesung mit Übungen	Lineare Algebra 1	14722.0003	Ehlen, Stephan, Dr.	45	201
Vorlesung mit Übungen	Programmierkurs (Java)	14722.5000	Hunhold, Laslo, M. Sc.	78	381
Vorlesung mit Übungen	Algorithmische Mathematik und Programmieren	14722.0009	Kunoth, Angela, Prof. Dr.	78	312
Vorlesung mit Übungen	Einführung in das Hochleistungsrechnen	14722.0036	Lanser, Martin, Dr.	22	84
Vorlesung mit Übungen	Analysis I	14722.0001	Sabatini, Silvia, Prof.	75	524
Vorlesung mit Übungen	Softwaretechnik	14722.5011	Vogelsang, Andreas, Prof. Dr.	96	311

3.5. Physik

Veranstaltungstyp	Titel	Klips2.0- Nummer	Lehrperson/en	Rückläufer	Angemeldete Studierende
Praktikum	Physik für Studierende der Medizin und der Neurowissenschaften - Demoversuche	14756.9000	Blazhev, Andrey, Dr.	12	77
Vorlesung	Physics of Surfaces and Nanostructures	14756.2010	Michely, Thomas, Prof. Dr.	6	18
Vorlesung	Astronomie und Raumfahrt	14756.4001	Ossenkopf-Okada, Volker, PD Dr.	35	254
Vorlesung	Nuclear Astrophysics	14756.2029	Zilges, Andreas, Prof. Dr.	6	20
Vorlesung mit Übungen	Experimentalphysik I	14756.0010	Bollenbach, Tobias, Prof. Dr.	56	349
Vorlesung mit Übungen	Condensed Matter Physics	14756.2012	Braden, Markus, Prof.	6	28
Vorlesung mit Übungen	Experimentalphysik III (Atomphysik)	14756.0004	Grüneis, Alexander, Prof.	23	151
Vorlesung mit Übungen	Relativity and Cosmology I	14756.2015	Kiefer, Claus, Prof. Dr.	10	48
Vorlesung mit Übungen	Astrophysik	14756.0016	Schilke, Peter, Prof. Dr.	26	100
Vorlesung mit Übungen	TP IV - Statistische Physik	14756.0020	Trebst, Simon, Prof.	32	88
Vorlesung mit Übungen	Quantum Field Theory II	14756.2004	Zirnbauer, Martin, Prof.	2	16

4. Evaluationen

Im Wintersemester 2020/2021 nahmen 1559 Studierende an den Evaluationen teil, was etwa dem Teilnahmedurchschnitt entspricht. Insgesamt sind in diesem Semester aber 75 Veranstaltungen evaluiert worden, also deutlich mehr als in den Semestern vor Corona. Grund für die niedrigen Rücklaufquoten ist wahrscheinlich die Umstellung von Papier- auf reine Online-Umfragen.

Die 1559 Studierenden, die an der Evaluation teilnahmen, verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Fachbereiche:

- Mathematik/Informatik: 480 Studierende in 9 Veranstaltungen,
- Chemie/Biochemie: 189 Studierende in 14 Veranstaltungen,
- Physik: 214 Studierende in 11 Veranstaltungen,
- Geowissenschaften: 294 Studierende in 21 Veranstaltungen,
- Didaktiken: 382 Studierende in 20 Veranstaltungen.

Von den Dozierenden aus der Biologie wurden in diesem Semester keine Veranstaltungen zur Evaluation angemeldet.

Bei der Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Fachbereiche ist auch in diesem Semester zu berücksichtigen, dass einige Veranstaltungen nicht eindeutig einem einzigen Fachbereich zugeordnet werden können, da sie Bestandteil unterschiedlicher Studiengänge in mehreren Fachbereichen sind.

In Bezug auf den Veranstaltungstyp nahmen 330 Studierende in Vorlesungen und 895 Studierende in Vorlesungen mit begleitenden Übungseinheiten an der Evaluation teil. Zudem beteiligten sich 39 Studierende an den Evaluationen der Praktika, sowie 295 Studierende in den Seminaren. Der Veranstaltungstyp Ringvorlesung wird in diesem Semester, aufgrund der Neuorganisation der Online-Umfragen, nicht abgebildet.

4.1. Mittlere Schulnote nach Veranstaltungstyp

Die Veranstaltungen konnten von den Studierenden mit den Schulnoten 1 als „sehr gut“ bis 5 als „mangelhaft“ bewertet werden.

Die mittlere Schulnote aller Veranstaltungen, wobei jede Veranstaltung mit der gleichen Gewichtung eingeht, betrug im Wintersemester 2020/2021 1,89. Die Note fällt somit etwas besser aus als im letzten Semester mit regulärer Evaluation (WS 2019/2020: 2,14). Im Vergleich zu den vorangegangenen Semestern liegt die Gesamtnote in einem guten Bereich und es zeichnet sich wieder ein leichter Aufwärtstrend ab. Im Vergleich zu den letzten drei Jahren, war nur die Gesamtnote aus dem Wintersemester 2018/2019 besser (WS 2018/19: 1,78).

Betrachtet man die einzelnen Veranstaltungsarten für sich, lässt sich feststellen, dass der Veranstaltungstyp „Praktikum“ in diesem Semester von den Studierenden am schlechtesten bewertet wurde, gefolgt vom Veranstaltungstyp „Vorlesung mit Übung“. Am besten wurden die Vorlesungen mit 1,73 bewertet.

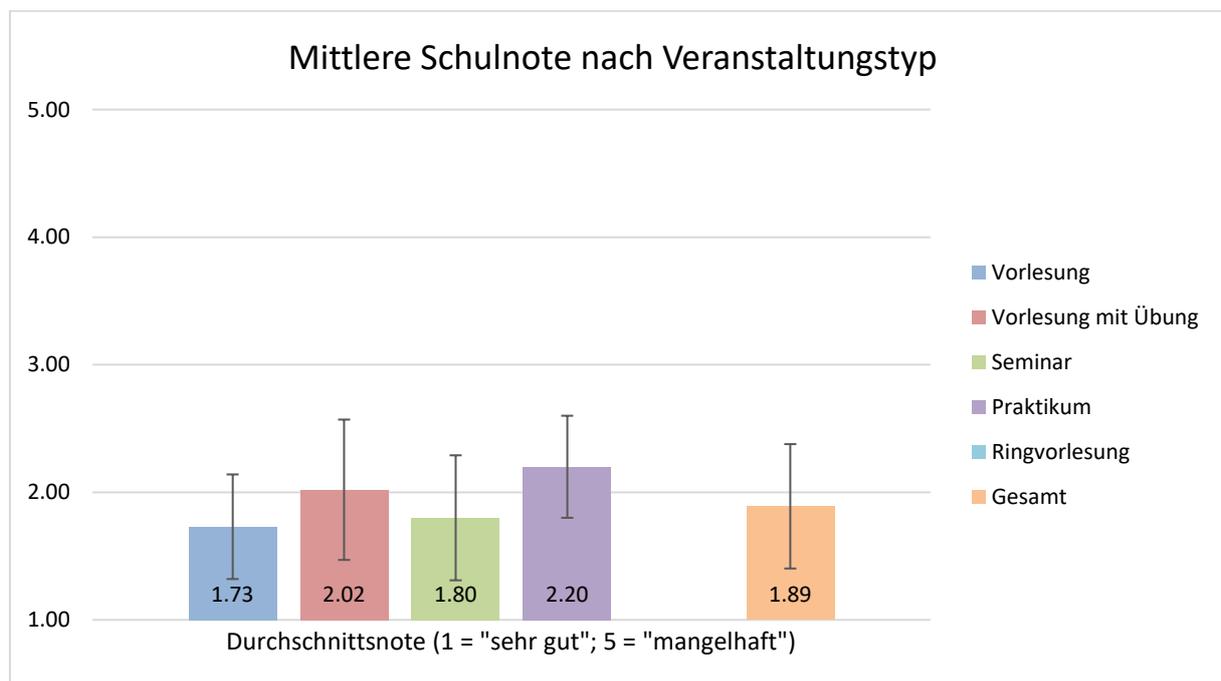


Abbildung 1: Mittlere Schulnote nach Veranstaltungstyp

4.2. Lerntempo nach Veranstaltungstyp

Das Lerntempo konnte von 1 als „zu schnell“ bis 5 als „zu langsam“ bewertet werden. Der Mittelwert „3“ steht hierbei für das angenehmste Lerntempo.

Es wird demnach deutlich, dass das Tempo von den Studierenden im Wintersemester 2020/2021 in allen Bereichen als etwas schnell betrachtet wurde. Am deutlichsten ist dies bei den Praktika mit dem Wert 2,28 zu erkennen.

Die Gesamtnote für das Lerntempo liegt im Wintersemester 2020/2021 bei 2,67 und somit leicht über dem letzten Wert vom Wintersemester 2019/2020 (WS 2019/20: 2,56).

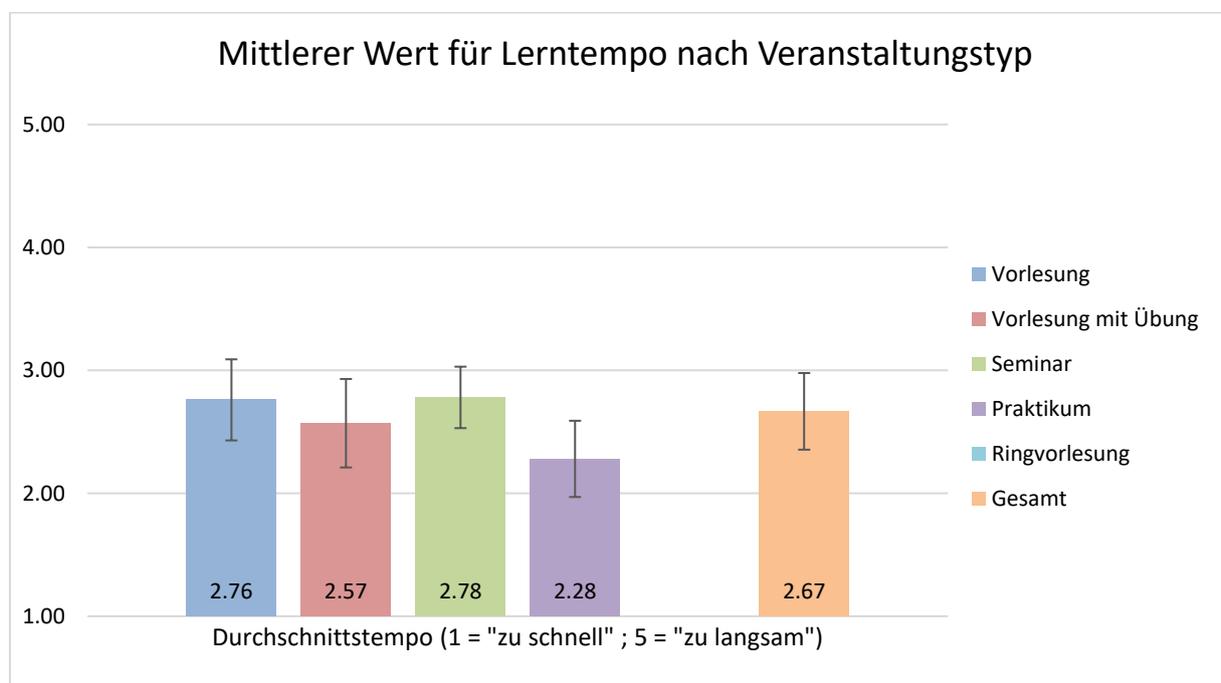


Abbildung 2: Mittlere Schulnote für Lerntempo nach Veranstaltungstyp

4.3. Vergleich der vergebenen Schulnote nach Veranstaltungstyp

Im Wintersemester 2020/2021 wurden alle Veranstaltungstypen durchschnittlich mit guten Noten bewertet.

Die Bewertung des Veranstaltungstyps „Praktikum“ zeigt im Semestervergleich einen Abwärtstrend, liegt aber noch in einem akzeptablen Bereich von 2,20.

Die Veranstaltungstypen „Vorlesung“, „Vorlesung mit Übungseinheiten“ und „Seminar“ zeigen, im Vergleich zu den vorherigen Semestern, einen Aufwärtstrend. Dies zeigt sich am deutlichsten bei den Vorlesungen.

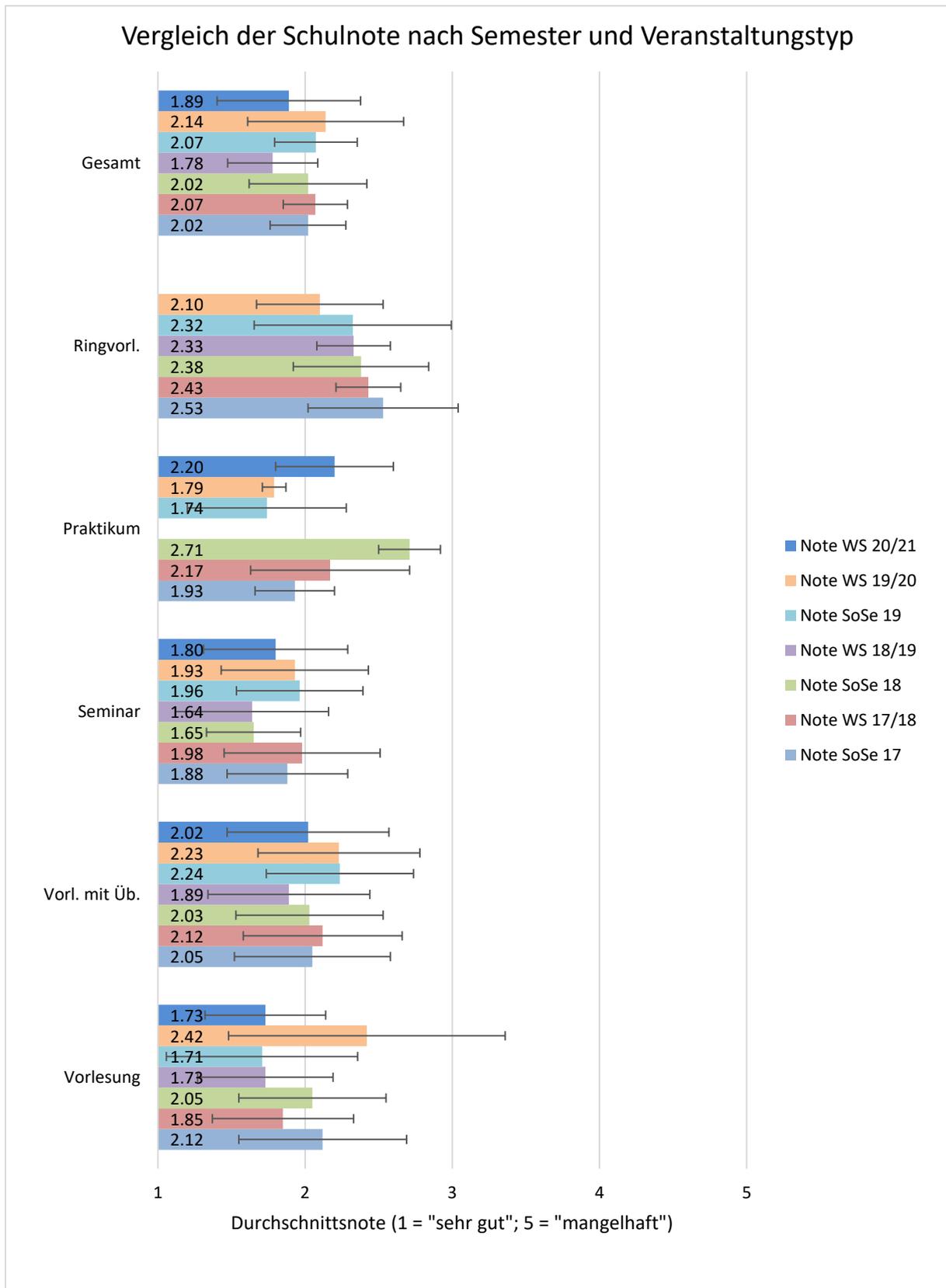


Abbildung 3: Vergleich der Schulnote nach Semester und Veranstaltungstyp

4.4. Vergleich des Lerntempos nach Semestern und Veranstaltungstyp

Im Vergleich mit den letzten Jahren pendelt sich das Gesamttempo in einem etwas zu schnellem Bereich von ca. 2,60 ein.

Auch bei den einzelnen Veranstaltungstypen sieht man, im Vergleich zu den letzten Jahren, keine großen Schwankungen oder Tendenzen, bis auf den Typ „Praktikum“ der einen deutlichen Aufwärtstrend in Richtung zu schnell zeigt.

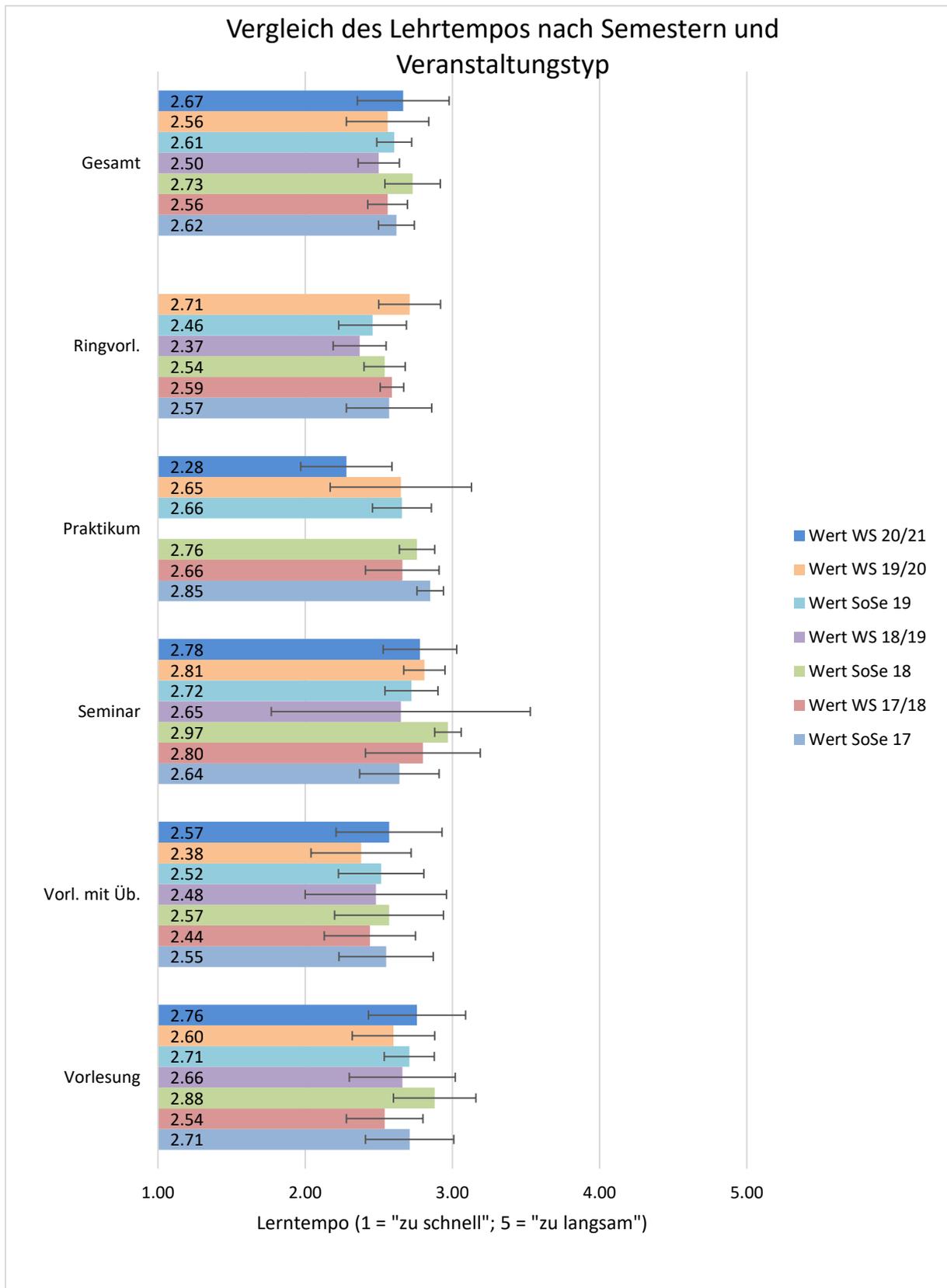


Abbildung 4: Vergleich des Lehrtempos nach Semestern und Veranstaltungstyp

5. Die Umfrageergebnisse

5.1. Darstellungsform der Ergebnisse

Für die Auswertung der Evaluationen wurden Mittelwerte gebildet. Dabei wurde die beste Bewertung auf der Skala („Trifft voll zu“) mit einer 1 gewertet, die schlechteste Bewertung („Trifft gar nicht zu“) mit einer 5.

Für eine Übersichtlichere Darstellung haben wir uns in diesem Semester entschieden die Mittelwerte der Umfragen nach Fachbereich und Veranstaltungstyp in farblich markierten Tabellen zusammenzufassen. Die farbliche Markierung ist wie folgt zu lesen:

Der beste (kleinste) Wert ist grün eingefärbt, der schlechteste (höchste) Wert rot. Der Median der Werte ist weiß. Der Farbverlauf der dazwischen liegenden Werte ist stufenlos. Die Einfärbung ist für jede Tabelle, also jeden Veranstaltungstyp, separat und orientiert sich daher immer an dem schlechtesten und besten Wert aus der Tabelle.

Die Mittelwerte der Fragen *„Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen.“*, sowie *„In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo:“* wurden nicht farblich markiert.

Es handelt sich bei den Werten um die Mittelwerte der Bewertungen der Veranstaltungen. Die Werte sind nicht gewichtet, das bedeutet, dass eine Veranstaltung mit wenigen Studierenden genauso in die Werte einfließt, wie eine Veranstaltung mit vielen Studierenden.

Zu jedem Mittelwert ist die dazugehörige Standardabweichung angegeben. Ein hoher Wert bedeutet hier, dass die Bewertungen in den Veranstaltungen sehr unterschiedlich ausgefallen sind. Die Standardabweichung wirkt sich nicht auf die farbliche Markierung aus.

5.2. Vorlesungen

bester Wert	Median	schlechtester Wert
1.05	1.70	3.91

In der Übersicht der Ergebnisse zu den evaluierten Vorlesungen auf Seite 21 sieht man, dass fachliche Kompetenz sowie der Umgang mit den Studierenden besonders gut bewertet wurde. Dies gilt vor allem für die Vorlesungen aus den Geowissenschaften, welche auch in den anderen Fragen sehr gute Ergebnisse erzielen. Wie in den meisten Semestern wurde die Aussage „Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt“ als relativ unzutreffend bewertet.

5.3. Vorlesungen mit Übung

bester Wert	Median	schlechtester Wert
1.28	1.93	3.52

Auf Seite 22 folgt die Übersicht der Vorlesungen mit Übungen. Hier zeigt sich ein sehr ähnliches Bild: Studierenden nur wenig den Literaturhinweisen. Auch hier wurden die fachliche Kompetenz der Dozierenden sowie der Umgang mit den Studierenden sehr gut wahrgenommen. Besonders gute Bewertungen erhielten vor allem die Veranstaltungen aus der Physik

5.4. Seminare

bester Wert	Median	schlechtester Wert
1.03	1.69	3.09

Für die Seminare (Seite 23/24) gab es zwei Fragebögen zur Auswahl: einen mit und einen ohne Vorträge. Da es nur in den Geowissenschaften drei oder mehr Veranstaltungen ohne Vorträge gab, konnten wir aus datenschutzrechtlichen Gründen die Mittelwerte der anderen Veranstaltungen nicht angeben. Die farbliche Markierung bezieht sich auf die gesamte Tabelle (S.23 und S.24). Insgesamt ist die Bewertung der Seminare besonders in der Chemie gut ausgefallen.

5.5. Praktika

bester Wert	Median	schlechtester Wert
1.44	1.91	3.22

Insgesamt wurden nur wenige Praktika evaluiert, sodass wir alle Veranstaltungen zusammenfassen mussten. In der Übersicht auf Seite 25 fällt auf, dass auch hier wenige Studierende die Literaturangaben als motivierend empfanden. Besonders gut wurden dagegen die Assistent*innen bewertet.

	Vorlesungen			
	Chemie	Didaktik	Geowiss.	Physik
Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff.	1.98 ± 0.33	2.56 ± 0.43	1.64 ± 0.53	1.81 ± 0.24
Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll.	1.50 ± 0.29	1.91 ± 0.25	1.40 ± 0.38	1.70 ± 0.75
Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent.	1.30 ± 0.31	1.34 ± 0.21	1.07 ± 0.10	1.28 ± 0.08
Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent.	1.75 ± 0.33	2.02 ± 0.60	1.44 ± 0.19	1.69 ± 0.43
Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.	1.34 ± 0.29	1.42 ± 0.23	1.05 ± 0.07	1.31 ± 0.33
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ('roter Faden').	1.73 ± 0.37	2.43 ± 0.67	1.46 ± 0.23	1.55 ± 0.41
Die Veranstaltung ist angemessen organisiert.	1.74 ± 0.35	2.15 ± 0.66	1.40 ± 0.05	1.49 ± 0.23
Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	1.64 ± 0.42	1.65 ± 0.32	1.61 ± 0.22	1.53 ± 0.23
Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	1.62 ± 0.44	1.58 ± 0.39	1.70 ± 0.33	1.34 ± 0.28
In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima.	1.77 ± 0.62	2.10 ± 0.54	1.82 ± 0.46	1.64 ± 0.43
Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten.	1.39 ± 0.30	1.65 ± 0.37	1.28 ± 0.10	1.17 ± 0.24
Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich.	2.11 ± 0.55	2.82 ± 0.58	1.81 ± 0.10	1.77 ± 0.56
Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht.	2.21 ± 0.32	1.97 ± 0.39	2.01 ± 0.71	2.09 ± 0.30
Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.	2.04 ± 0.48	2.13 ± 0.41	1.48 ± 0.12	1.57 ± 0.34
Der Stoff wird anhand von Beispielen verdeutlicht.	1.76 ± 0.33	1.77 ± 0.26	1.32 ± 0.12	1.54 ± 0.32
Die Dozierenden zeigen Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	1.88 ± 0.48	2.22 ± 0.65	1.39 ± 0.44	1.78 ± 0.53
Präsentationsmedien werden zur Vermittlung der Lerninhalte sinnvoll eingesetzt.	1.72 ± 0.34	1.87 ± 0.48	1.63 ± 0.19	1.60 ± 0.22
Das Präsentationsbild ist gut geordnet.	1.83 ± 0.28	2.50 ± 0.71	1.71 ± 0.35	2.10 ± 0.65
Die Vorlesungsmaterialien (Skript, Folien, etc.) werden ausreichend zur Verfügung gestellt.	1.38 ± 0.33	1.69 ± 0.39	1.42 ± 0.32	1.33 ± 0.13
Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt.	2.93 ± 0.42	3.91 ± 0.37	2.29 ± 0.47	3.53 ± 0.29
Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben?	1.74 ± 0.19	2.20 ± 0.54	1.44 ± 0.10	1.52 ± 0.43
Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen.	3.79 ± 0.70	4.23 ± 0.17	4.57 ± 0.20	3.93 ± 0.67
In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo:	2.74 ± 0.40	2.54 ± 0.21	2.86 ± 0.12	2.92 ± 0.24

	Vorlesungen mit Übung				
	Chemie	Geowiss.	Didaktik	Mathe.	Physik
Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff.	2.46 ± 0.23	2.26 ± 0.38	2.47 ± 1.04	2.32 ± 0.46	1.94 ± 0.59
Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll.	2.16 ± 0.49	1.85 ± 0.37	1.88 ± 0.68	1.89 ± 0.59	1.38 ± 0.28
Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent.	1.40 ± 0.25	1.29 ± 0.15	1.42 ± 0.38	1.38 ± 0.23	1.28 ± 0.28
Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent.	1.83 ± 0.30	1.77 ± 0.50	2.21 ± 1.08	2.03 ± 0.56	2.06 ± 0.55
Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.	1.63 ± 0.39	1.28 ± 0.22	1.75 ± 0.84	1.42 ± 0.21	1.30 ± 0.17
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ('roter Faden').	2.03 ± 0.45	1.75 ± 0.32	1.87 ± 0.80	2.08 ± 0.49	1.71 ± 0.59
Die Veranstaltung ist angemessen organisiert.	2.09 ± 0.38	1.92 ± 0.34	2.03 ± 0.75	1.98 ± 0.53	1.55 ± 0.38
Die Räumlichkeiten [...] sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	2.00 ± 0.38	1.78 ± 0.24	1.68 ± 0.56	1.70 ± 0.38	1.54 ± 0.31
Die genutzte Technik [...] ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	1.94 ± 0.28	1.59 ± 0.17	1.80 ± 0.31	1.68 ± 0.57	1.65 ± 0.32
In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima.	2.12 ± 0.24	2.01 ± 0.32	1.85 ± 0.98	1.94 ± 0.46	1.62 ± 0.36
Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten.	2.11 ± 0.09	1.70 ± 0.64	1.67 ± 0.73	1.74 ± 0.31	1.54 ± 0.27
Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich.	2.38 ± 0.30	2.01 ± 0.38	1.44 ± 0.63	2.44 ± 0.20	2.06 ± 0.64
Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht.	2.61 ± 0.33	2.08 ± 0.48	2.51 ± 0.72	2.61 ± 0.42	1.99 ± 0.44
Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.	2.37 ± 0.42	2.19 ± 0.40	1.90 ± 0.69	2.33 ± 0.70	2.07 ± 0.52
Der Stoff wird anhand von Beispielen verdeutlicht.	2.14 ± 0.63	1.74 ± 0.31	1.82 ± 0.74	1.99 ± 0.40	1.90 ± 0.57
Die Dozierenden zeigen Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	2.37 ± 0.41	1.95 ± 0.56	2.06 ± 1.06	2.05 ± 0.27	1.95 ± 0.41
Präsentationsmedien werden zur Vermittlung der Lerninhalte sinnvoll eingesetzt.	2.09 ± 0.36	1.66 ± 0.19	1.76 ± 0.55	1.79 ± 0.39	1.89 ± 0.41
Das Präsentationsbild ist gut geordnet.	2.18 ± 0.45	1.77 ± 0.35	1.93 ± 0.99	2.07 ± 0.66	2.05 ± 0.97
Die Vorlesungsmaterialien [...] werden ausreichend zur Verfügung gestellt.	1.67 ± 0.25	1.44 ± 0.43	1.65 ± 0.54	1.55 ± 0.41	1.37 ± 0.28
Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt.	3.31 ± 0.67	3.46 ± 0.74	2.33 ± 0.94	3.52 ± 0.22	2.97 ± 0.92
Übungsgruppenleiter*innen erscheinen fachlich kompetent.	1.75 ± 0.33	1.76 ± 0.36	1.53 ± 0.41	1.80 ± 0.44	1.45 ± 0.27
Übungsgruppenleiter*innen erscheinen didaktisch kompetent.	2.11 ± 0.34	2.01 ± 0.41	1.67 ± 0.47	2.18 ± 0.46	1.81 ± 0.28
Fragen, die über den Übungsstoff hinausgehen, werden angemessen beantwortet.	2.05 ± 0.15	1.76 ± 0.49	1.45 ± 0.42	1.87 ± 0.30	1.66 ± 0.29
Die Atmosphäre in der Übungsgruppe ermutigt zur aktiven Beteiligung.	2.46 ± 0.08	2.44 ± 0.47	1.75 ± 0.65	2.79 ± 0.54	2.25 ± 0.52
Die Bewertung der Übungsaufgaben ist gerecht.	1.96 ± 0.35	1.76 ± 0.29	1.57 ± 0.42	1.94 ± 0.55	1.35 ± 0.30
Die Übungsaufgaben lassen sich mit Hilfe der Vorlesung lösen.	2.24 ± 0.52	1.97 ± 0.25	2.48 ± 1.06	2.62 ± 0.65	2.26 ± 0.58
Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben?	2.08 ± 0.40	1.93 ± 0.30	2.18 ± 1.05	2.14 ± 0.50	1.88 ± 0.47
Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen.	4.08 ± 0.37	3.37 ± 0.76	4.00 ± 1.08	4.17 ± 0.54	4.24 ± 0.61
In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo:	2.65 ± 0.09	2.66 ± 0.33	2.19 ± 0.60	2.45 ± 0.32	2.72 ± 0.17

	Seminare		
	Chemie	Didaktik	Geowiss.
Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff.	1.40 ± 0.31	2.01 ± 0.51	1.97 ± 0.32
Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll.	1.32 ± 0.23	1.68 ± 0.31	1.56 ± 0.29
Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent.	1.11 ± 0.10	1.56 ± 0.52	1.26 ± 0.15
Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent.	1.31 ± 0.23	1.77 ± 0.67	1.60 ± 0.29
Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.	1.03 ± 0.04	1.74 ± 0.85	1.32 ± 0.30
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ('roter Faden').	1.64 ± 0.48	1.86 ± 0.56	1.65 ± 0.34
Die Veranstaltung ist angemessen organisiert.	1.42 ± 0.36	2.19 ± 0.90	1.52 ± 0.34
Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	1.28 ± 0.20	1.78 ± 0.46	1.72 ± 0.38
Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung.	1.32 ± 0.23	1.55 ± 0.42	1.69 ± 0.41
In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima.	1.15 ± 0.13	1.76 ± 0.75	1.81 ± 0.45
Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten.	1.18 ± 0.16	1.60 ± 0.59	1.36 ± 0.22
Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich.	1.73 ± 0.41	1.79 ± 0.50	2.01 ± 0.41
Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht.	2.28 ± 0.32	1.88 ± 0.70	1.99 ± 0.77
Die Dozierenden standen bei der Vorbereitung des Vortrags ausreichend zur Verfügung.	1.19 ± 0.11	1.75 ± 0.62	1.67 ± 0.39
Ich hatte ausreichend Zeit zur Vorbereitung meines Vortrags.	2.29 ± 0.71	1.37 ± 0.58	1.76 ± 0.44
Es ist möglich, nach oder während des Seminars Fragen zu stellen.	1.18 ± 0.13	1.55 ± 0.40	1.24 ± 0.15
Die Anzahl der Seminarvorträge pro Seminareinheit ist angemessen.	2.10 ± 0.14	1.56 ± 0.41	1.55 ± 0.38
Die Vortragsdauer ist angemessen.	1.33 ± 0.29	1.71 ± 0.35	1.39 ± 0.32
Die Atmosphäre ermutigt zur aktiven Beteiligung.	1.54 ± 0.23	1.96 ± 0.88	2.17 ± 0.39
Die Vorträge werden in der Gruppe diskutiert.	1.36 ± 0.29	1.94 ± 0.75	1.96 ± 0.57
Die Vorträge/Diskussionen tragen zu meinem Verständnis bei.	1.53 ± 0.47	1.97 ± 0.55	1.70 ± 0.37
Die Bewertung ist gerecht.	1.73 ± 0.27	1.90 ± 0.79	1.65 ± 0.60

		Seminare		
		Chemie	Didaktik	Geowiss.
Seminare ohne Vortrag	Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.			2.21 ± 0.26
	Der Stoff wird anhand von Beispielen verdeutlicht.			1.91 ± 0.42
	Die Dozierenden zeigen Interesse am Lernerfolg der Studierenden.			1.96 ± 0.58
	Präsentationsmedien werden zur Vermittlung der Lerninhalte sinnvoll eingesetzt.			1.60 ± 0.40
	Das Präsentationsbild ist gut geordnet.			1.53 ± 0.30
	Die Vorlesungsmaterialien (Skript, Folien, etc.) werden ausreichend zur Verfügung gestellt.			1.33 ± 0.21
	Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt.			3.09 ± 0.31
	Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben?	1.43 ± 0.32	2.05 ± 0.66	1.77 ± 0.29
	Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen.	4.23 ± 0.16	3.95 ± 0.77	4.63 ± 0.21
	In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo:	2.60 ± 0.36	2.92 ± 0.16	2.75 ± 0.24

	Praktika
Die Versuche sind in der angegebenen Zeit zu bewältigen.	2.15 ± 0.70
Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt.	1.88 ± 0.33
Die praktikumsbegleitende Veranstaltung/Vorbesprechung ist hilfreich.	2.01 ± 0.51
Die Reihenfolge der Versuche finde ich sinnvoll.	1.93 ± 0.53
Die Größe der Versuchsgruppen ist angemessen.	1.63 ± 0.48
Die Abgaben (Protokolle, etc.) werden zeitnah korrigiert.	1.79 ± 0.20
Die Assistent*innen erscheinen fachlich kompetent.	1.44 ± 0.28
Die Assistent*innen stehen ausreichend zur Verfügung.	1.68 ± 0.49
Die Assistent*innen zeigen Engagement in ihrer Lehrtätigkeit.	1.53 ± 0.53
Die Funktionalität der Geräte/Reagenzien ist angemessen.	1.78 ± 0.47
Eine ausreichende Anzahl an Arbeitsplätzen und Geräten stehen zur Verfügung.	1.80 ± 0.38
Ich fühle mich an meinem Praktikumsplatz sicher.	1.56 ± 0.40
Die Belüftung am Arbeitsplatz ist ausreichend (Abzüge funktionieren o.ä.).	1.60 ± 0.46
Die Einweisung an den Sicherheitsgeräten ist ausreichend und verständlich.	1.61 ± 0.47
Die Literaturangaben sind hilfreich.	2.48 ± 0.81
Die empfohlenen Bücher (bzw. Artikel) sind in der Bibliothek in ausreichender Anzahl erhältlich.	2.41 ± 0.43
Die Literaturangaben motivieren mich, mich mit dem Praktikumsstoff zu beschäftigen.	3.22 ± 0.76
Ich bereite das Praktikum intensiv vor.	2.71 ± 0.79
Ich bereite den Praktikumsstoff intensiv nach.	2.45 ± 0.55
Der Vor-/Nachbereitungsaufwand war von mir gut zu bewältigen.	2.53 ± 0.75
Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll.	1.59 ± 0.43
Das Praktikum fördert mein Interesse am Studienfach.	2.17 ± 0.40
In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo:	2.33 ± 0.33
Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben?	2.11 ± 0.36

6. Schlussbemerkung

Zweck der Evaluation ist die Verbesserung der Lehre an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät. Dieser Gesamtbericht stellt die Zusammenfassung aller evaluierten Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2020/2021 dar und zeigt Tendenzen auf. Die Verbesserung der Lehre können Dozierende konkret angehen, indem sie auf die Anregungen ihrer Studierenden eingehen. Hierzu dienen im Besonderen die Einzelauswertungen, die den Dozierenden persönlich übermittelt werden.

Alle Evaluationen in diesem Semester waren freiwillig und wurden von den Dozierenden selbst angemeldet. Dieses Verfahren wurde vor allem auf Grund der aktuellen Lage bzgl. Onlinelehre in der Corona-Pandemie angewandt. In den kommenden Semestern wird voraussichtlich wieder eine Mischung aus freiwilligen Anmeldungen und Vorschlägen aus Fachschaften und Studiengangskoordination stattfinden.

Die seit dem Sommersemester 2010 durchgeführte Workload-Erhebung musste in diesem Semester ausgesetzt werden, da die Prüfungsformate ebenfalls größtenteils auf Onlineprüfungen umgestellt wurden.

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME



Bitte so markieren: (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine Blei- bzw. Buntstifte)

Korrektur: Ausschwärzen des falschen Kästchens und erneut ankreuzen

1. Formalia

- 1.1 Veranstaltungsbesuch im Zuge von:
 Fachstudium (Bachelor) Lehramtsstudium (Bachelor) Fachstudium (Master)
 Lehramtsstudium (Master) Sonstiges
- 1.2 Grund für den Veranstaltungsbesuch (Mehrfachnennungen möglich):
 Schein/Pflichtveranstaltung gute/r Dozent/in Interesse am Thema
- 1.3 Fachsemester:
 1. 2. 3.
 4. 5. 6.
 7. 8. 9. und höher
- 1.4 Haben Sie die Veranstaltung in einem vergangenen Semester bereits besucht? Ja Nein
- 1.5 Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Lernangebote? Ja, alle Ja, manche Nein, keine
- 1.6 Geschlecht: weiblich männlich divers
 keine Angabe

2. Allgemeine Fragen

- 2.1 Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.2 Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.3 Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.4 Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.5 Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.6 Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden"). trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.7 Die Veranstaltung ist angemessen organisiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.8 Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.9 Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.10 In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.11 Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.12 Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.13 Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.14 Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.15 In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo: zu schnell zu langsam

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp

- 3.1 [OPTIONALE FRAGE] trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

MUSTER

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp [Fortsetzung]

- | | | | | | | | | | | |
|-----|---|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------|--------------------------|------------|
| 3.2 | Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.3 | Der Stoff wird anhand von Beispielen verdeutlicht. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.4 | Die Dozierenden zeigen Interesse am Lernerfolg der Studierenden. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.5 | Präsentationsmedien werden zur Vermittlung der Lerninhalte sinnvoll eingesetzt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.6 | Das Präsentationsbild ist gut geordnet. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.7 | Die Vorlesungsmaterialien (Skript, Folien, etc.) werden ausreichend zur Verfügung gestellt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.8 | Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |

4. Zusammenfassung

- 4.1 Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben? sehr gut mangelhaft

- 4.2 Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

- 4.3 Was könnte zukünftig besser gemacht werden?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME

Vorlesung mit Übungseinheiten



Bitte so markieren: (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine Blei- bzw. Buntstifte)

Korrektur: Ausschwärzen des falschen Kästchens und erneut ankreuzen

1. Formalia

- 1.1 Veranstaltungsbesuch im Zuge von:
 Fachstudium (Bachelor) Lehramtsstudium (Bachelor) Fachstudium (Master)
 Lehramtsstudium (Master) Sonstiges
- 1.2 Grund für den Veranstaltungsbesuch (Mehrfachnennungen möglich):
 Schein/Pflichtveranstaltung gute/r Dozent/in Interesse am Thema
- 1.3 Fachsemester:
 1. 2. 3.
 4. 5. 6.
 7. 8. 9. und höher
- 1.4 Haben Sie die Veranstaltung in einem vergangenen Semester bereits besucht? Ja Nein
- 1.5 Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Lernangebote? Ja, alle Ja, manche Nein, keine
- 1.6 Geschlecht: weiblich männlich divers
 keine Angabe

2. Allgemeine Fragen

- 2.1 Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.2 Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.3 Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.4 Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.5 Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.6 Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden"). trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.7 Die Veranstaltung ist angemessen organisiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.8 Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.9 Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.10 In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.11 Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.12 Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.13 Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.14 Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.15 In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo: zu schnell zu langsam

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp

- 3.1 [OPTIONALE FRAGE] trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.2 Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

 Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME

4. Zusammenfassung [Fortsetzung]

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME

Seminar



Bitte so markieren: (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine Blei- bzw. Buntstifte)

Korrektur: Ausschwärzen des falschen Kästchens und erneut ankreuzen

1. Formalia

- 1.1 Veranstaltungsbesuch im Zuge von:
 Fachstudium (Bachelor) Lehramtsstudium (Bachelor) Fachstudium (Master)
 Lehramtsstudium (Master) Sonstiges
- 1.2 Grund für den Veranstaltungsbesuch (Mehrfachnennungen möglich):
 Schein/Pflichtveranstaltung gute/r Dozent/in Interesse am Thema
- 1.3 Fachsemester:
 1. 2. 3.
 4. 5. 6.
 7. 8. 9. und höher
- 1.4 Haben Sie die Veranstaltung in einem vergangenen Semester bereits besucht? Ja Nein
- 1.5 Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Lernangebote? Ja, alle Ja, manche Nein, keine
- 1.6 Geschlecht: weiblich männlich divers
 keine Angabe

2. Allgemeine Fragen

- 2.1 Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.2 Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.3 Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.4 Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.5 Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.6 Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden"). trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.7 Die Veranstaltung ist angemessen organisiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.8 Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.9 Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.10 In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.11 Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.12 Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.13 Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.14 Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.15 In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo: zu schnell zu langsam

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp

- 3.1 [OPTIONALE FRAGE] trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

MUSTER

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp [Fortsetzung]

- 3.2 Die Dozierenden standen bei der Vorbereitung des Vortrags ausreichend zur Verfügung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.3 Ich hatte ausreichend Zeit zur Vorbereitung meines Vortrags. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.4 Mein Zeitaufwand für die Vorbereitung des Vortrags betrug (in **Stunden**):
- ,
- 3.5 Es ist möglich, nach oder während des Seminars Fragen zu stellen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.6 Die Anzahl der Seminarvorträge pro Seminareinheit ist angemessen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.7 Die Vortragsdauer ist angemessen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.8 Die Atmosphäre ermutigt zur aktiven Beteiligung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.9 Die Vorträge werden in der Gruppe diskutiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.10 Die Vorträge/Diskussionen tragen zu meinem Verständnis bei. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.11 Die Bewertung ist gerecht. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

4. Zusammenfassung

4.1 Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben? sehr gut mangelhaft

4.2 Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

4.3 Was könnte zukünftig besser gemacht werden?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME

Seminar im Vorlesungsstil



Bitte so markieren: (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine Blei- bzw. Buntstifte)

Korrektur: Ausschwärzen des falschen Kästchens und erneut ankreuzen

1. Formalia

- 1.1 Veranstaltungsbesuch im Zuge von:
 Fachstudium (Bachelor) Lehramtsstudium (Bachelor) Fachstudium (Master)
 Lehramtsstudium (Master) Sonstiges
- 1.2 Grund für den Veranstaltungsbesuch (Mehrfachnennungen möglich):
 Schein/Pflichtveranstaltung gute/r Dozent/in Interesse am Thema
- 1.3 Fachsemester:
 1. 2. 3.
 4. 5. 6.
 7. 8. 9. und höher
- 1.4 Haben Sie die Veranstaltung in einem vergangenen Semester bereits besucht? Ja Nein
- 1.5 Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Lernangebote? Ja, alle Ja, manche Nein, keine
- 1.6 Geschlecht: weiblich männlich divers
 keine Angabe

2. Allgemeine Fragen

- 2.1 Die Veranstaltung motiviert zur Auseinandersetzung mit dem Stoff. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.2 Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.3 Die Dozierenden erscheinen fachlich kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.4 Die Dozierenden erscheinen didaktisch kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.5 Die Dozierenden sind im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.6 Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden"). trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.7 Die Veranstaltung ist angemessen organisiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.8 Die Räumlichkeiten (bzw. Onlineplattform) sind angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.9 Die genutzte Technik funktioniert und ist angemessen für die Umsetzung der Veranstaltung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.10 In der Veranstaltung herrscht ein gutes Arbeits- und Lernklima. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.11 Es gibt ausreichend Möglichkeiten direkte Antworten auf Fragen zu erhalten. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.12 Die Literaturangaben zur Veranstaltung sind hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.13 Die Prüfungsanforderungen werden rechtzeitig transparent gemacht. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.14 Es gibt zeitliche Überschneidungen mit anderen Pflichtveranstaltungen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.15 In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo: zu schnell zu langsam

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp

- 3.1 [OPTIONALE FRAGE] trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

MUSTER

3. Spezifische Fragen zum Veranstaltungstyp [Fortsetzung]

- | | | | | | | | | | | |
|-----|---|----------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------|--------------------------|------------|
| 3.2 | Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.3 | Der Stoff wird anhand von Beispielen verdeutlicht. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.4 | Die Dozierenden zeigen Interesse am Lernerfolg der Studierenden. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.5 | Präsentationsmedien werden zur Vermittlung der Lerninhalte sinnvoll eingesetzt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.6 | Das Präsentationsbild ist gut geordnet. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.7 | Die Vorlesungsmaterialien (Skript, Folien, etc.) werden ausreichend zur Verfügung gestellt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |
| 3.8 | Ich bin den Literaturhinweisen gefolgt. | trifft voll zu | <input type="checkbox"/> | trifft gar nicht zu | <input type="checkbox"/> | Enthaltung |

4. Zusammenfassung

- 4.1 Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben? sehr gut mangelhaft
- 4.2 Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

- 4.3 Was könnte zukünftig besser gemacht werden?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

MUSTER

EvaSys

Evaluation der Lehre an der Math.-Nat. Fakultät der Universität zu Köln

Electric Paper
EVALUATIONSSYSTEME

Praktikum



Bitte so markieren: (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine Blei- bzw. Buntstifte)

Korrektur: Ausschwärzen des falschen Kästchens und erneut ankreuzen

1. Formalia

- 1.1 Veranstaltungsbesuch im Zuge von:
 Fachstudium (Bachelor) Lehramtsstudium (Bachelor) Fachstudium (Master)
 Lehramtsstudium (Master) Sonstiges
- 1.2 Grund für den Veranstaltungsbesuch (Mehrfachnennungen möglich):
 Schein/Pflichtveranstaltung gute/r Dozent/in Interesse am Thema
- 1.3 Fachsemester:
 1. 2. 3.
 4. 5. 6.
 7. 8. 9. und höher
- 1.4 Haben Sie die Veranstaltung in einem vergangenen Semester bereits besucht?
 Ja Nein
- 1.5 Nutzen Sie die zur Verfügung gestellten Lernangebote?
 Ja, alle Ja, manche Nein, keine
- 1.6 Geschlecht:
 weiblich männlich divers
 keine Angabe

2. Organisation

- 2.1 Die Versuche sind in der angegebenen Zeit zu bewältigen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.2 Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wird hergestellt. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.3 Die praktikumsbegleitende Veranstaltung/Vorbesprechung ist hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.4 Die Reihenfolge der Versuche finde ich sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.5 Die Größe der Versuchsgruppen ist angemessen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 2.6 Die Abgaben (Protokolle, etc.) werden zeitnah korrigiert. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

3. Assistenten/innen

- 3.1 Die Assistent*innen erscheinen fachlich kompetent. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.2 Die Assistent*innen stehen ausreichend zur Verfügung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 3.3 Die Assistent*innen zeigen Engagement in ihrer Lehrtätigkeit. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

4. Ausstattung & Sicherheit

- 4.1 Die Funktionalität der Geräte/Reagenzien ist angemessen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 4.2 Eine ausreichende Anzahl an Arbeitsplätzen und Geräten stehen zur Verfügung. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 4.3 Ich fühle mich an meinem Praktikumsplatz sicher. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 4.4 Die Belüftung am Arbeitsplatz ist ausreichend (Abzüge funktionieren o.ä.). trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 4.5 Die Einweisung an den Sicherheitsgeräten ist ausreichend und verständlich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

5. Literatur

- 5.1 Die Literaturangaben sind hilfreich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

MUSTER

5. Literatur [Fortsetzung]

- 5.2 Die empfohlenen Bücher (bzw. Artikel) sind in der Bibliothek in ausreichender Anzahl erhältlich. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 5.3 Die Literaturangaben motivieren mich, mich mit dem Praktikumsstoff zu beschäftigen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung

6. Workload

- 6.1 Ich bereite das Praktikum intensiv vor. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 6.2 Ich bereite den Praktikumsstoff intensiv nach. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 6.3 Der Vor-/Nachbereitungsaufwand war von mir gut zu bewältigen. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 6.4 Mein durchschnittlicher Zeitbedarf für diese Veranstaltung beträgt pro Woche **in Stunden** (inkl. Anwesenheitszeiten):

,

7. Gesamturteil & Sonstiges

- 7.1 Die Veranstaltung erscheint mir für mein Studium sinnvoll. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 7.2 Das Praktikum fördert mein Interesse am Studienfach. trifft voll zu trifft gar nicht zu Enthaltung
- 7.3 In dieser Lehrveranstaltung ist das Tempo: zu schnell zu langsam
- 7.4 Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung geben? sehr gut mangelhaft
- 7.5 Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

7. Gesamturteil & Sonstiges [Fortsetzung]

7.6 Was könnte künftig besser gemacht werden?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!